



Gemeinde Lochau
Sekretariat

004-2/mag.g.
Mag. Ewald Giesinger
Landstraße 22
A-6911 Lochau
Tel. 05574/42168-10
Fax 05574/42168-20
ewald.giesinger@lochau.cnv.at

Lochau, am 30.1.2013

NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, dem 24. Jänner 2013, um 20.00 Uhr im großen Sitzungszimmer der Gemeinde Lochau stattgefundene

19. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG

- Vorsitz:** Bürgermeister Sinz Xaver
- Anwesend:** Vizebürgermeister Dr. Simma Michael, der Gemeinderat Schmid Christophorus sowie die Gemeindevertreter Faisst Richard, Mag. Kramer Andrea, Graß Elmar, Alge Wolfgang, Ing. Sandrisser Wolfgang und die Ersatzmitglieder Dr. Diem Edwin, Ill Sabine, Mag. Rabanser Markus, Kogler Maria, Obexer Manfred, Helbok Josef, Hehle Christine, Wüstner Alois und Schlachter Johannes
- Gemeinderat Dr. Frank Matt sowie die Gemeindevertreter Mag. Mack Georg, Ing. Sohm Melitta, Mag. Ferchl-Blum Edgar und Büchel Erich sowie das Ersatzmitglied Hammouda Carmen
- Gemeindevertreter Köhldofer Karin und Dr. Kinz Rainer sowie das Ersatzmitglied Von Grone Jürgen Thedel
- Entschuldigt:** Gemeindevertreter Mag. Gehrer Caroline, Sturn Robert, Mag. Eberle Marie Rose, DI Wellmann Judith, Schwanninger Monika, Fink Elmar, Smounig Beatrice, Hehle Hubert, Mag. (FH) Fechtig Vera, Mag. Le Ricque Gertrud und GR. Lau Karl-Heinz
- Schrifführer:** Gmd.Sekr. Mag. Ewald Giesinger

Verlauf:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

In weiterer Folge legt das Ersatzmitglied Jürgen Thedel von Grone das Gelöbnis gemäß § 37 GG mit den Worten „Ich gelobe“ in die Hand des Bürgermeisters ab.

Zu allen Tagesordnungspunkten wurden die zur Behandlung stehenden Akten/Aktenteile, die für die Entscheidungsfindung maßgeblich sind, sowie die in der gegenständlichen Verhandlungsschrift angeführten Anlagen den anwesenden Mitgliedern/Ersatzmitgliedern der Gemeindevertretung durch die Möglichkeit der Einsichtnahme zur Verfügung gestellt.

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Wahl eines Gemeinderates
2. Nachbesetzung von Ausschüssen
3. Voranschlag 2013
4. Uferverwaltung – Gebühren und Abgaben 2013
5. Nachnutzung Rupp Areal
6. Umwidmungen:
 - a) Ansuchen der Rhomberg Bau GmbH auf Teilumwidmung einer Teilfläche von ca. 125 m² der Gst. Nr. 902/1 von Freifläche Freihaltegebiet (FF) in Verkehrsfläche (Straße)
 - b) Ansuchen der Gemeinde Lochau auf Umwidmung einer Teilfläche der Gst. Nr. 170 von Verkehrsfläche Planstraße in Baufläche Wohngebiet (BW)
 - c) Ansuchen der Gemeinde Lochau auf Teilumwidmung und Anpassung der bestehenden Widmung von teils Verkehrsfläche Planstraße, Freifläche Sonderfläche (ÖP, KG) und Freifläche Sonderfläche Tiefgarage in Freifläche Sonderfläche Kindergarten sowie in Freifläche Sonderfläche öffentlicher Platz und Kinderspielplatz (Gst. Nr. .528, 916/4, 916/3, .375 und .374)
7. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 4.12.2012
8. Mitteilungen
9. Allfälliges

1. Wahl eines Gemeinderates:

Der Vorsitzende informiert, dass GR. Susanne Rauch schriftlich auf die Ausübung ihres Mandates verzichtet und die schriftliche Erklärung am 11.12.2012 persönlich übergeben hat. Bürgermeister Xaver Sinz bringt den Inhalt der schriftlichen Erklärung zur Kenntnis. Aufgrund des rechtswirksamen Amtsverzichtes verliert Frau Rauch auch das Amt als Gemeinderat.

Gemäß § 58 Abs. 3 GG ist im Falle des Abganges eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes die freigewordene Stelle ehestens durch eine Neuwahl zu besetzen, für welche die Bestimmungen der §§ 56 und 57 GG sinngemäß anzuwenden sind.

Die Parteiliste „Xaver Sinz – Lochauer Volkspartei und Parteifreie“ hat einen Wahlvorschlag für die Entsendung eines Gemeindevertreters in den Gemeindevorstand schriftlich abgegeben. Dieser Wahlvorschlag ist von der Mehrheit von den GemeindevertreterInnen der

Der Voranschlag der Gemeinde Lochau sieht

Einnahmen				
der Erfolgsgebarung	€	10.828.700,00		
der Vermögensgebarung	€	1.148.900,00		
	€	11.977.600,00		
Ausgaben				
der Erfolgsgebarung			€	9.360.000,00
der Vermögensgebarung			€	2.617.600,00
			€	11.977.600,00

vor und schließt somit ausgeglichen ab.

In weiterer Folge informiert der Vizebürgermeister anhand von PDF-Unterlagen der Finanzverwaltung (9 Seiten), die alle einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift bilden, sowie anhand des fristgerecht zugestellten Voranschlagsentwurf über die freien Mittel für Investitionen, das Maastrichterergebnis, den Rechnungsquerschnitt, die Berechnung der Finanzkraft, die Entwicklung der Rücklagen, die Entwicklung der Personalkosten sowie die Entwicklung des Schuldenstandes.

Die Pro-Kopf-Verschuldung inklusive Leasing verringert sich um ca. € 380,-- auf etwa € 1.137,--.

Die Finanzkraft 2013 wird mit € 5.544.900,-- festgestellt.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich in nachstehender Reihenfolge zu Wort gemeldet:

GR. Dr. Frank Matt, GR. Christophorus Schmid, EM. Josef Helbok, Bürgermeister Xaver Sinz, Vizebürgermeister Dr. Michael Simma sowie GV. Ing. Melitta Sohm.

Vizebürgermeister Dr. Michael Simma stellt nunmehr den **Antrag**, den Voranschlagsentwurf für das Jahr 2013 zu genehmigen.

Dieser Antrag wird mehrheitlich gegen 5 Stimmen der Fraktion „Grüne Leiblachtal“ (Abstimmungsverhältnis 22:5) **befürwortet**.

In weiterer Folge stellt Vizebürgermeister Dr. Michael Simma den **Antrag**, die Finanzkraft 2013 mit € 5.544.900,-- festzustellen.

Dieser Antrag wird mehrheitlich gegen 2 Stimmen der Fraktion „Grüne Leiblachtal“ (Abstimmungsverhältnis 25:2) **befürwortet**.

Abschließend bedankt sich Vizebürgermeister Dr. Michael Simma bei der Verwaltung für die Aufbereitung des Voranschlages.

4. Uferverwaltung – Gebühren und Abgaben 2013:

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Vizebürgermeister Dr. Michael Simma. Dieser erläutert anhand von zwei Tabellen den Gebührevorschlag 2013 für die Uferverwaltung. Diese Tabellen bilden einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift.

Die Gemeindevertretung fasst sodann ohne Debatte den **Beschluss** (Stimmenverhältnis 27:0), die Gemeindeabgaben und Gemeindegebühren 2013 für die Uferverwaltung gemäß den vorgelegten und präsentierten Vorschlag zu genehmigen.

5. Nachnutzung Rupp Areal:

Der Vorsitzende informiert, dass am 18.1.2013 ein Workshop, an welchem unter der Moderation von Fr. Dr. Angelika Ritter Gabriel und in Anwesenheit von DI Ulrich Grasmugg (Vorarlberger Landesregierung) sowie DI Martin Assmann (Vision Rheintal) 16 der geladenen 24 Gemeindevertreterinnen und Ersatzmitglieder teilgenommen haben.

In zwei Gruppen wurden die Anforderungen/Rahmenbedingungen an die Standortentwicklung des Ruppareals erarbeitet. Das Ergebnis wurde seitens der Verwaltung auf einer A 4 Seite zusammengefasst. Der Vorsitzende verteilt an die Anwesenden dieses A4 Blatt, das einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift bildet.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich in nachstehender Reihenfolge zu Wort gemeldet:

GV. Erich Büchel, Bürgermeister Xaver Sinz, GV. Erich Büchel sowie GV. Mag. Georg Mack.

Abschließend informiert der Vorsitzende, dass am 30.1.2013 eine gemeinsame Sitzung von Bauausschuss, Raum-, Gemeindeentwicklungs- und Verkehrsplanungsausschusses sowie Gemeindevorstand stattfinden wird, in welcher die Ergebnisse des Workshop unter Einbeziehung des Gestaltungsbeirates und DI Ulrich Grasmugg als Positionspapier formuliert werden soll. In dieser Sitzung wird auch das Kernteam der Gemeinde bestellt, dass mit dem Projektbetreiber das weitere Procedere festlegt.

6. Umwidmungen – Auflageverfahren:

- a) **Ansuchen der Rhomberg Bau GmbH auf Teilumwidmung einer Teilfläche von ca. 125 m2 der Gst. Nr. 902/1 von Freifläche Freihaltegebiet (FF) in Verkehrsfläche (Straße)**
- b) **Ansuchen der Gemeinde Lochau auf Umwidmung einer Teilfläche der Gst. Nr. 170 von Verkehrsfläche Planstraße in Baufläche Wohngebiet (BW)**
- c) **Ansuchen der Gemeinde Lochau auf Teilumwidmung und Anpassung der bestehenden Widmung von teils Verkehrsfläche Planstraße, Freifläche Sonderfläche (ÖP, KG) und Freifläche Sonderfläche Tiefgarage in Freifläche Sonderfläche Kindergarten sowie in Freifläche Sonderfläche öffentlicher Platz und Kinderspielplatz (Gst. Nr. .528, 916/4, 916/3, .375 und .374)**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Vizebürgermeister Dr. Michael Simma, Obmann des Raum-, Gemeindeentwicklungs- und Verkehrsplanungsausschusses.

- a) **Ansuchen der Rhomberg Bau GmbH auf Teilumwidmung einer Teilfläche von ca. 125 m2 der Gst. Nr. 902/1 von Freifläche Freihaltegebiet (FF) in Verkehrsfläche (Straße):**
-

Vizebürgermeister Dr. Michael Simma informiert, dass die in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 4.12.2012 unter TO Pkt. 2a) beschlossene Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes entsprechend den Bestimmungen des Raumplanungsgesetzes einen Monat im Gemeindeamt zur allgemeinen Aufsicht aufgelegt sowie die Auflage ordnungsgemäß kundgemacht wurde. Weiters wurde das Amt der Landeshauptstadt Bregenz, die Gemeinden Hörbranz und Eichenberg, das Amt der Vorarlberger Landesregierung, die

Agrarbezirksbehörde Bregenz, die Bergbehörde (Bezirkshauptmannschaft Bregenz), die Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, das Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung VIId Wasserwirtschaft sowie die Eigentümer von der Auflage verständigt.

Zu der beabsichtigten Widmungsänderung ist eine Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, per Mail vom 10.12.2012, sowie eine Stellungnahme des Amtes der Vorarlberger Landesregierung, Abt. VIId vom 10.12.2012 zur Zl. VIId-0507.52 eingelangt.

Die genannten Stellungnahmen werden zur Kenntnis gebracht und bilden samt dem Aktenvermerk des Bauamtes vom 14.1.2013 einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift.

Im Mail der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, wird ausgeführt, dass gegen die geplante Umwidmung kein Einwand besteht.

Aus Sicht der Abteilung Wasserwirtschaft kann die Umwidmung zur Kenntnis genommen werden.

Weiters wird informiert, dass seitens der Rechtsanwälte manhart|einsle|partner in Vertretung von Frau Mag. Art. Ingeborg Kohler ein Schreiben vom 11.12.2012 betreffend des Bauvorhaben auf den ehemaligen Vallazza Gründen eingegangen ist, welches keine widmungsrelevante Änderungsvorschläge beinhaltet. Auch das nach der Auflagefrist eingelangte Schreiben von DI Gerd Köhler vom 10.1.2013 ist nicht von widmungsrechtlicher Relevanz.

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich GV. Ing. Melitta Sohm und Bgm. Xaver Sinz zu Wort gemeldet.

Die Gemeindevertretung fasst den **einstimmigen** (Abstimmungsverhältnis 27:0) **Beschluss**, unter Berücksichtigung der im Auflageverfahren eingelangten Stellungnahme die Widmung einer Teilfläche von ca. 125 m² der Gst. Nr. 902/1 von Freifläche Freihaltegebiet (FF) in Verkehrsfläche (Straße) zu genehmigen.

b) Ansuchen der Gemeinde Lochau auf Umwidmung einer Teilfläche der Gst. Nr. 170 von Verkehrsfläche Planstraße in Baufläche Wohngebiet (BW):

Vizebürgermeister Dr. Michael Simma informiert, dass die in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 4.12.2012 unter TO Pkt. 2b) beschlossene Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes entsprechend den Bestimmungen des Raumplanungsgesetzes einen Monat im Gemeindeamt zur allgemeinen Aufsicht aufgelegt sowie die Auflage ordnungsgemäß kundgemacht wurde. Weiters wurde das Amt der Landeshauptstadt Bregenz, die Gemeinden Hörbranz und Eichenberg, das Amt der Vorarlberger Landesregierung, die Agrarbezirksbehörde Bregenz, die Bergbehörde (Bezirkshauptmannschaft Bregenz), die Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, das Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung VIId Wasserwirtschaft sowie die Eigentümer von der Auflage verständigt.

Zu der beabsichtigten Widmungsänderung ist eine Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, per Mail vom 10.12.2012, sowie eine Stellungnahme des Amtes der Vorarlberger Landesregierung, Abt. VIId vom 10.12.2012 zur Zl. VIId-0507.52 eingelangt.

Die genannten Stellungnahmen werden zur Kenntnis gebracht und bilden einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift.

Im Mail der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, wird ausgeführt, dass gegen die geplante Umwidmung kein Einwand besteht.

Aus Sicht der Abteilung Wasserwirtschaft kann die Umwidmung zur Kenntnis genommen werden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt hat sich GV. Ing. Melitta Sohm zu Wort gemeldet.

Die Gemeindevertretung fasst den **einstimmigen** (Abstimmungsverhältnis 27:0) **Beschluss**, unter Berücksichtigung der im Auflageverfahren eingelangten Stellungnahme die Widmung einer Teilfläche der Gst. Nr. 170 von Verkehrsfläche Planstraße in Baufläche Wohngebiet (BW).

c) Ansuchen der Gemeinde Lochau auf Teilumwidmung und Anpassung der bestehenden Widmung von teils Verkehrsfläche Planstraße, Freifläche Sonderfläche (ÖP, KG) und Freifläche Sonderfläche Tiefgarage in Freifläche Sonderfläche Kindergarten sowie in Freifläche Sonderfläche öffentlicher Platz und Kinderspielplatz (Gst. Nr. .528, 916/4, 916/3, .375 und .374):

Vizebürgermeister Dr. Michael Simma informiert, dass die in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 04.12.2012 unter TO Pkt. 2c) beschlossene Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes entsprechend den Bestimmungen des Raumplanungsgesetzes einen Monat im Gemeindeamt zur allgemeinen Aufsicht aufgelegt sowie die Auflage ordnungsgemäß kundgemacht wurde. Weiters wurde das Amt der Landeshauptstadt Bregenz, die Gemeinden Hörbranz und Eichenberg, das Amt der Vorarlberger Landesregierung, die Agrarbezirksbehörde Bregenz, die Bergbehörde (Bezirkshauptmannschaft Bregenz), die Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, das Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung VIII Wasserwirtschaft sowie die Eigentümer von der Auflage verständigt.

Zu der beabsichtigten Widmungsänderung ist eine Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, per Mail vom 10.12.2012, sowie eine Stellungnahme des Amtes der Vorarlberger Landesregierung, Abt. VIII vom 10.12.2012 zur Zl. VIII-0507.52 eingelangt.

Die genannten Stellungnahmen werden zur Kenntnis gebracht und bilden samt dem AV des Bauamtes vom 14.01.2013 einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift.

Im Mail der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, wird ausgeführt, dass gegen die geplante Umwidmung kein Einwand besteht.

Aus Sicht der Abteilung Wasserwirtschaft ist eine Ausweisung eines entsprechenden Gewässerrandstreifen (FF-Streifen) am Klausmühlebach zur Sicherstellung der ökologischen Funktion des Gewässers im Ausmaß von 5 m erforderlich. Diesem Änderungswunsch der Abteilung Wasserwirtschaft wird Folge geleistet und ist in der Planbeilage des Bauamtes vom 15.11.2012 (Maßstab 1:500) mit dem Titel Flächenwidmungsplan Neu FS-Kindergarten, FS öffentlicher Platz, Kinderspielplatz und FF-Streifen eingearbeitet. Diese Planurkunde bildet einen integrierten Bestandteil dieser Niederschrift.

Die Gemeindevertretung fasst ohne Debatte den **einstimmigen** (Abstimmungsverhältnis 27:0) **Beschluss**, unter Berücksichtigung der im Auflageverfahren eingelangten Stellungnahme die Widmung von teils Verkehrsfläche Planstraße, Freifläche Sonderfläche (ÖP, KG) und Freifläche Sonderfläche Tiefgarage in Freifläche Sonderfläche Kindergarten sowie in Freifläche Sonderfläche öffentlicher Platz, Kinderspielplatz und Freifläche Freihaltegebiet (5 m) Gewässerrandstreifen entlang des Klausmühlebach (Gst. Nr. .528, 916/4, 916/3, .375 und .374) gemäß der erwähnten Planurkunde zu genehmigen.

7. Genehmigung der letzten Niederschrift vom 04.12.2012:

Zu diesem Tagesordnungspunkt hat sich GV. Mag. Edgar Ferchl-Blum zu Wort gemeldet.

Die Niederschrift der Sitzung vom 17.7.2012 wird über Antrag von Vizebürgermeister Dr. Michael Simma mit der Maßgabe, dass auf Seite 7 unter Tagesordnungspunkt 3 letzter Absatz in der zweiten Zeile die Wortfolge für „*einen Neubau des Gemeindeamtes*“ durch „**für ein Gemeindeamt Neu**“ ersetzt wird, ohne weitere Änderung genehmigt.

8. Mitteilungen:

Der Vorsitzende informiert, dass es möglich ist, die letzten neun Ausgaben von Lochau Heute zu einem Sammelband binden zu lassen. Zudem besteht die Möglichkeit, einen Sammelband auch ohne Abgabe von Heften beim Bürgerservice um € 25,- zu bestellen. Bgm. Xaver Sinz bedankt sich bei dieser Gelegenheit im Namen der Gemeindevertretung beim anwesenden Gemeindereporter Manfred Schallert.

Weiters berichtet er, dass am 16.1.2013 eine weitere Veranstaltung der Energieregion Leiblachtal stattgefunden hat und bei der nächsten Gemeindevertretung ein Maßnahmenkatalog zu beschließen ist.

Er teilt mit, dass am 23.1.2013 eine weitere Besprechung betreffend der Errichtung einer Biomasseheizung stattgefunden hat. Die VKW hat zugesagt, sich mit 26% zu beteiligen. GR. Dr. Frank Matt führt ergänzend aus, dass durch die geplante Biomasseheizung in 4 Jahren im Leiblachtal eine Wertschöpfung im Umfang von rund 1,0 Mio erwirtschaften werden kann.

Er macht darauf aufmerksam, dass von Kairos – Wirkungsforschung & und Entwicklung gGmbH eine neu konzipierte Workshopreihe der „Energieautonomie Vorarlberg“ begleitet wird, an der 10 – 15 Lochauer Bürgerinnen und Bürger an zwei Abenden im Februar und März teilnehmen können. Weitere Informationen erfolgen per Mail.

Nachstehende Termine werden bekanntgemacht:

25. Jänner 2013 ab 19.30Uhr	Pfarrgemeindefest
26. – 28. Jänner 2013	Verkaufsausstellung Nachlass Dr. Möltner
31. Jänner 2013 ab 14.00 Uhr	Seniorenfaschingskränze

9. Allfälliges:

GR. Christophorus Schmid teilt mit, dass an ihn herangetragen wurde, dass der Frühzug um 07.00 Uhr zu schnell durch den Bahnhof fährt, die Zuganzeige verbessert werden sollte und der Parkplatz beim Bahnhof nicht ordentlich geräumt wird.

EM. Mag. Markus Rabanser teilt dazu mit, dass es sich bei dem Frühzug um eine Leergarnitur eines Rail-Jets handelt, der in der erlaubten Geschwindigkeit den Bahnhof durchfährt. Die bestehende Anzeige ist vom Vorarlbergverkehrsverbund finanziert. Eine Anzeige an den Bahnsteigen ist Sache der ÖBB und wird aus Kostengründen nicht gemacht. Hinsichtlich der Beschwerde betreffend die Räumung berichtet der Vorsitzende, dass der Wirtschaftshof diesbezüglich bereits informiert ist.

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Mag. Ewald Giesinger
Gemeindesekretär

Xaver Sinz
Bürgermeister

Anlage zur Originalniederschrift:

- zu TO Pkt. 1 Wahlvorschlag der Parteifraktion Liste „Xaver Sinz – Lochauer Volkspartei und Parteifreie“
- zu TO Pkt. 3 Ausdruck der PDF Dateien der Finanzverwaltung (9 Seiten)
- zu TO Pkt. 4 Uferverwaltung – Gebühren und Abgaben 2013 (2 Seiten)
- zu TO Pkt. 5 Auflistung der Anforderungen/Rahmenbedingungen an die Standortentwicklung des Ruppereals (1 Seite)
- zu TO Pkt. 6 a) Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, per Mail vom 10.12.2012, eine Stellungnahme des Amtes der Vorarlberger Landesregierung, Abt. VIId vom 10.12.2012 zur ZI. VIId-0507.52 sowie AV des Bauamtes vom 14.1.2013)
- zu TO Pkt. 6 b) Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, per Mail vom 10.12.2012, eine Stellungnahme des Amtes der Vorarlberger Landesregierung, Abt. VIId vom 10.12.2012 zur ZI. VIId-0507.52; sowie AV des Bauamtes vom 14.1.2013
- zu TO Pkt. 6 c) Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, per Mail vom 10.12.2012, eine Stellungnahme des Amtes der Vorarlberger Landesregierung, Abt. VII d 10.12.2012 zur ZI. VIId-0507.52, AV des Bauamtes vom 14.1.2013 sowie Planbeilage des Bauamtes vom 15.11.2012 (Maßstab 1:500) mit dem Titel Flächenwidmungsplan Neu FS-Kindergarten, FS öffentlicher Platz, Kinderspielplatz und FF-Streifen